

Zeitschrift:	Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Herausgeber:	Eidgenössischer Orchesterverband
Band:	2 (1935)
Heft:	4
Rubrik:	Aus der Arbeit der Orchestervereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diese sehr tiefschürfende Biographie ist nicht nur ein Lebensbild des großen Komponisten, sondern auch eine Entwicklungsgeschichte deutscher Musikbetätigung und -anschauung in den letzten 50 Jahren. Die ausichtslosen Kämpfe des jungen Meisters in Berlin, seine reiche Tätigkeit als Konservatoriums- und Generalmusikdirektor in Straßburg und seine kompositorische Lebensarbeit werden in eingehender Weise gewürdigt. Äbendroth durfte als Einziger das Archiv des Komponisten und seinen gesamten Briefwechsel verwerfen. Dadurch wurde ihm die Möglichkeit geboten ein lebensvolles Bild der Entwicklung des Komponisten zu geben. In einem umfangreichen Kapitel sind die Werke Pfistner's ausführlich besprochen und seine Tätigkeit als Dirigent, Pianist, Re-

gisieur, Lehrer und Schriftsteller geschildert. Das inhaltsreiche, sehr flüssig geschriebene Werk wird jedem, der sich mit den musikalischen Fragen und Problemen der Gegenwart beschäftigt, wertvolle Anregung bieten. A. P.

Paul Ernst, Deutsche Geschichten, in Leinen 4.50 M.

Aus den über 300 Erzählungen des einzig dastehenden modernen Meisters sind im vorliegenden Bande einige dreißig ausgewählt, damit das nun mit Macht ansteigende Verlangen nach dem Bekanntwerden mit dem Werk des leider bei uns noch viel zu wenig bekannten Meisters durch ein erschwingliches Buch gestillt werden kann. Ernsthafe und heitere Novellen aus Vergangenheit und Gegenwart.

Aus der Arbeit der Orchestervereine

Amriswil. Orchesterverein. Direktion: E. Wegmann. Konzert, 28. Oktober 1934. Programm: 1. Philippovich-Marsch, Kral; 2. Ouverture zur Oper „Perdita“, Barbiere; 3. Altfranzösische Tanzweisen: a) La Cinquantaine, Gabriel-Marie; b) Florise, Louis Ganne; 4. Manöverklänge, O. Fetras, Walzer aus der Kalman's Operette „Ein Herbstmanöver“; 5. Sembre et Meuse, Französischer Defiliermarsch, Turlet; 6. Ouverture „Der König von Yvetot“ Adam; 7. Aus der Operette „Der fidele Bauer“: a) Marsch „Bin ich auch nur Bauer“, b) Lied „Heinerle, Heinerle, hab' kein Geld“, c) Walzermotive, Leo Fall; 8, Westmoreland-Marsch, A. Kauders.

— Konzert, 10. März 1935. 1. Kriegsmarsch der Priester aus „Athalia“, Mendelssohn; 2. Symphonie No. 8: Adagio - Allegro - Allegretto, Jos. Haydn; 3. Trio No. 1 für Violine (Herr Wohler), Cello (Herr Prodolliet) und Klavier (Herr Wegmann), Andante - Adagio - Presto, Jos. Haydn; 4. Ouverture zur Oper „Perdita“, Barbieri; 5. Manöverklänge, Walzer, Kalman-Fetras; 6. Marche des petits Pierrots, A. Bosc.

Buchs (St. G.). Orchester-Verein. Direktion: O. Kleißner. XXIII. Neujahrs-Konzert

unter gefl. Mitwirkung einer Männerchor-Abteilung des Sängerbundes Buchs, 29. Dezember 1934. Programm: 1. Durch Nacht und Nebel, Marsch, E. Urbach; 2. Aschenbrödel, Ouverture zur gleichnamigen Oper, G. Rossini; 3. Fantasie aus der Oper Carmen, G. Bizet; 4. 's kommt ein Vogel geflogen, im Stile verschiedener Meister, S. Ochs: a) Thema Allegretto con moto, b) Bach, c) J. Haydn, d) W. A. Mozart, e) J. Strauß, f) G. Verdi, g) C. Gounod, h) R. Wagner, i) L. Beethoven, k) R. Schumann, l) J. Brahms, m) G. Meyerbeer, n) Militär-Marsch; 5. Die Schönen von Valencia, Walzer, G. Morena; 6. Frühlings-Gavotte, Männerchor-Einlage mit Orchester-Begleitung, P. Miek; 7. Einmal hinschaun, einmal herschaun, Walzerlied, R. Stolz; 8. Salve Lugano, Marsch, H. Heußer; 9. Komischer Zapfenstreich, Ph. Fahrbach.

— Konzert, 19. Januar 1935. Programm: 1. Durch Nacht und Nebel, Marsch, E. Urbach; 2. Aschenbrödel, Ouverture zur gleichnamigen Oper, G. Rossini; 3. Fantasie aus der Oper Carmen, G. Bizet; 4. Die Schönen von Valencia, Walzer, G. Morena; 5. Salve Lugano, Marsch, H. Heußer; 6. Künstlerleben, Walzer, J. Strauß; 7. Leuchtkugeln,

Potpourri, O. Hohmann; 8. Einmal hinschaun, einmal herschaun, Walzer, R. Stolz; 9. Im Heldenkampf, Marsch, H. Blankenburg.

Horgen. Orchester-Vereinigung Oberstrass-Zürich. Leitung Dr. Willy Hardmeier. Solisten: Frau Dr. Wieser, Violine; Herr Jean Druey, Paris, Flöte. Drittes Abonnements-Konzert, 30. März 1935. Programm: 1. Divertimento in D-Dur, W. A. Mozart, 1756–1791, Allegro molto - Menuetto - Andantino - Rondo; 2. Konzert in D-Dur (Adelaide) für Violine und Orchester, W. A. Mozart, Allegro - Adagio - Allegro; 3. Serenade für Streichorchester, Bernhard Schüle, geb. 1909, Groß - Schreitend - Menuett - Rasch und Lustig - Ruhig; 4. Von einer Wanderung, Werner Wehrli, geb. 1892 (Instrumentiert von Willy Hardmeier), Ausfahrt - Im Kahn - Der rätselhafte Fisch - Auf der Wiese - Blick in blaue Ferne - Rast - Das schöne Hexlein Heiderlau - Nachts; Ouverture in B-Dur, Franz Schubert, 1797-1828.

Huttwil. Orchesterverein. Unterhaltungs-Abend, 16. März 1935. Programm: 1. Flamme empor, Marsch, H. Heußer; 2. Marsch des Zürcher Inf.-Reg. 27, Ed. Bodmer; 3. Du und Du, Walzer, Joh. Strauß; 4. In der Waldschmiede, Rich. Eilenberg; 5. Le Tango du Rêve, William Sterling; 6. Rusticanella, Dom. Cortopassi; 7. Schweizerische Waffenbrüder, C. Friedemann; 8. Mohnblumen, Neil Moret; 9. Spanische Tänze, Moszkowski; 10. Locarno, H. Heußer.

Langnau (Bern). Orchesterverein. Leitung: Musikdirektor Fred Hay; Solist: Paul Reber, Langnau, Bariton; am Flügel: Fred Hay. Konzert, 16. März 1935. Programm: Ouverture zur Oper „Tancred“, G. Rossini; Eine kleine Nachtmusik, W. A. Mozart; Serenade des Don Juan, Arie des Leporello, (Paul Reber), W. A. Mozart; Zwischenakt- und Ballettmusik aus „Rosamunde“, Franz Schubert; Valentins Gebet aus „Faust“, (Paul Reber), Gounod; By the blue Hawaiian Water, Tongemälde, W. Ketèlbey; Geschichten aus dem Wienerwald, Johann Strauß.

Luzern. Orchester des Kaufm. Vereins. Direktion: Herr Otto Zurmühle. Konzert, 10. März 1935. Programm: 1. Graf Zep-

elin, Marsch, Teike; 2. Ouverture zu „Banditenstreiche“, Suppé; 3. An der schönen blauen Donau, Walzer, Joh. Strauß; 4. Verwandte Seelen, Konzertstück für 2 Klarnetten (Solisten: HH. Ritzmann und Wüest), Schreiner; 5. Fantasie aus der Operette „Die Csardasfürstin“, Kalman; 6. Einzug der Gladiatoren, Marsch, Fucik; 7. Allerliebst, Walzer, Waldteufel; 8. Fragmente aus „Zigeunerbaron“, Joh. Strauß; 9. Steyrischer Landler, Lüdecke; 10. Alte Bekannte, Marschpotpourri über bekannte Volkslieder.

Olten. Stadtchorchester. Leitung: Herr Ernst Kunz, Olten. Solistin: Frl. Edith Hollenstein (Harfe), Olten. 4. Jugend-Konzert, 22. März 1935. Programm: 1. Francis Thomé: Légende, für Harfe und Orchester; 2. Robert von Hornstein: Der Blumen Rache, Ballettmusik nach dem gleichnamigen Gedicht von F. Freiligrath. — Begleitende Erläuterungen durch Herrn Eduard Fischer, Bezirkslehrer in Olten.

Sion. Société d'Orchestre. Direction: M. Max Frommelt, prof. Soliste: Mme Hænni-de Bons, Cantatrice. Concert, 10 mars 1935. Programme: 1. Marche florentine, Fucik; 2. Les quatre fils Aymon, Ouverture, Balfe; 3. a) Sonnez les matines, b) Apaisement (avec Flûte), Flégier (Mme Hænni-de Bons, au piano: Mlle Hallenbarter, prof.); 4. Concerto en La mineur, pour Violon, Vivaldi (Mlle Berthe Pfefferlé, au piano: Mlle Hallenbarter); 5. a) Marche turque, Mozart; b) Marche persane, Strauß; 6. Quatre negro-spirituals, arrang. de Burleigh: a) Give me Jésus (Quand je mourrai, donnez-moi Jésus), b) Heav'n! Heav'n! (Dans le ciel je clamerai ma joie), c) Deep River (Rivière profonde de la Terre promise), d) Little David play on your Harp (Jeune David joue sur ta harpe), Mme Hænni-de Bons et Mlle Hallenbarter); 7. Aubade à la fiancée, Volpatti; 8. a) Chansons d'enfants, C. Boller, Blanches Mouettes - Berceuse à la Poupee - Le Vent; b) Vieilles Chansons françaises, arrang. de C. Boller, Le retour du Soldat - Le Jaloux, (Mme Hænni-de Bons et Mlle Hallenbarter); 9. Les dragons de Villars, Fantaisie, Maillart.

Steffisburg. Orchester und Männergesangverein. Familienabend, 16. März 1935. Programm: 1. Orchesterverein: a) Flamme empor, Marsch, H. Heußer; b) Fantasie aus

der Oper Rigoletto, G. Verdi: 2. Männergesangverein: a) Bannerhymne, Otto Kreis; b) Was brucht e rächte Schwyzermia, G. Meister: 3. Orchesterverein: Très jolie, Valse, E. Waldteufel; 4. Doppelquartett: Mys Dörfli, F. Krayenbühl; 5. Schrammelmusik; 6. Theater; 7. Männergesangverein: Jetzt kommen die lustigen Tage, R. Hentschel; 8. Doppelquartett: a) Mein Dörflein, H. Ackermann; b) Mägglein, hab' acht!, H. Sonnet; 9. Orchesterverein: a) Auf- und Abzug der Gnomengarde, Charakterstück, G. Watzlaff; b) Fribourg 1934, Schützen-Marsch, G. Mantegazzi; 10. Männergesangverein und Streichorchester: Deutsche Tänze, Nr. 1-5 und 11, F. Schubert; 11. Schrammelmusik.

Thalwil. Orchesterverein. Leitung: Herr Musikdirektor Max Böhm. Schubert-Konzert, 24. Februar 1935. Programm: 1. Symphonie in H-Moll (unvollendete), Allegro

moderato - Andante con moto; 2. Ballettmusik 1 und 2a, Rosamunde; 3. Sonatine in G-Moll, op. 137 Nr. 3, Allegro giusto - Andante - Menuetto - Allegro moderato (Violine: Herr G. Bretscher, Klavier: Herr P. Caspar); 4. Rosamunde, Ouverture.

Uzwil. Orchesterverein. Leitung: Herr Musikdirektor Ch. Schiefer. Solisten: Fräulein M. Schällibaum, Uzwil (Sopran), Herr P. Schenk, Wil (Oboe). Jubiläums-Konzert zum 25-jährigen Bestehen des Vereins, 2. Dezember 1934. Programm: 1. L. v. Beethoven: Ouverture zu „Die Geschöpfe des Prometheus, Op. 43; 2. Jos. Haydn: Konzert in C-Dur für Oboe und Orchester (Allegro, Andante, Rondo); 3. Jos. Haydn: Rezitativ und Arie für Sopran mit Orchester „Willkommen jetzt“ aus „Die Jahreszeiten“ (Sommer); 4. Franz Schubert: Simphonie Nr. 8 in H-Moll (unvollendete).

Alle in diesem Heft besprochenen Werke werden umgehend durch den Verlag des „Orchester“, Musikhaus M. Ochsner, Einsiedeln, geliefert

Musikhaus Ochsner Einsiedeln

Tel. 107

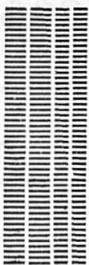
Schülergeigen, Cellis, Etuis, prima Saiten, feine Kinnhalter, feine Bogen zu der Zeit entsprechend. Preisen

Holzblasinstrumente, C- u. H - Fuss - Flöten in allen Preislagen, Blockflöten, Klarinetten, beste Fabrikate, Ia Klarinettblätter, Oboe und Fagottrohre, alle Zubehör

Bezugsquelle aller in das Musikfach einschlägigen Artikel. Verlangen Sie Kataloge und Preislisten

Der Verlag des „Orchester“ liefert alle Musikalien für Ihren Bedarf!

Saxophon Es Alto



noch bereits neu, in tadellosem Zustand, mit allen Klappen, vierfach glanz-versilbert, Becher vergoldet, mit ganz neuem Kasten, zum Preise von Fr. 340.—.

Wo, sagt der Verlag des „Orchester“

ANNA HEGNER

„7 lychti Schtiggli“

für Violine und Klavier Fr. 3.—, Selbstverlag Gartenstr. 58, Neue Welt b. Basel.

Inhalt:

„Läri Saite-Schtiggli“, „1- und 2-Finger-Schtiggli“ - „Z'Basel am mym Rhy“ - „Bärner Marsch“ - „Am Brinneli“ - „Walzer“

Menuett für Kinder-Trio (Violine, Cello und Klavier) Fr. 1.50. Selbstverlag.

„6 leichte Stückchen“

für Violine und Klavier Fr. 2.80. (Hug)

Zu beziehen bei

Ochsner, Verlag, Einsiedeln